

Protokoll

der 67. Mitgliederversammlung des TUS Altwarmbüchen von 1954 e.V. am 08. September 2021 im Mehrzweckraum der Sporthalle Seestraße, AWB

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 20.20 Uhr
Teilnehmer: 20 stimmberechtigte Vereinsmitglieder über 18 Jahre
Versammlungsleiter: Vereinsvorsitzender Günther Wieneke
Protokollführer: Manfred Grieger

TOP. 1

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vereinsvorsitzende begrüßt im Namen des Vorstandes die Vereinsmitglieder. Besonders begrüßt er den Ortsbürgermeister Philipp Neessen als einzig geladenen Gast. Er weist darauf hin, dass diese Versammlung unter Einhaltung der geltenden Corona-Regeln stattfindet. Die Einladung mit Tagesordnung wurde im Blick Nr. 15 sowie 16 sowie in der HAZ und auf der Vereins-Homepage veröffentlicht. Es ist folglich satzungsgemäß geladen; die Versammlung ist beschlussfähig.

TOP. 2

Totenehrung

Günther Wieneke berichtet über das Ableben folgender Vereinsmitglieder:

Hans-Jochen Remane, verstorben am 04.12.2020, seit 1974 Mitglied im TUS, er war 4 Jahrzehnte ehrenamtlich in verschiedenen Funktionen tätig u.a. als Jugendwart, Abteilungsleiter Tischtennis, Sportwart im TUS und der Sport AG

Marianne Falke, verstorben August 2020, langjährige Buchhalterin für den TUS
Renate Homeier Paulus verstorben August 2021, über viele Jahre Trainerin der Tanzsparte

Die drei Verstorbenen haben sich in besonderer Weise um den Verein verdient gemacht. Die Vereinsmitglieder erheben sich zu einer Schweigeminute von ihren Plätzen.

TOP. 3

Genehmigung der Tagesordnung

Günther Wieneke beantragt aus aktuellem Anlass die Ergänzung der Tagesordnung um den Punkt 11 – Situation Hallenbad GmbH - . TOP. 10 „Verschiedenes“ würde dadurch TOP. 12.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP. 4

Vorstands- und Geschäftsbericht

Günther Wieneke führt aus, dass die ständigen Änderungen der Coronabestimmungen den Alltag der Vereinsführung bestimmt haben, zumal Überprüfungen des Gesundheitsamtes nicht ausgeschlossen werden konnten. Zwischenzeitlich ist die LuccaApp eingeführt worden und Zugangschips beschafft. Corona bedingte Austritte beschränkten sich erfreulicherweise auf wenige Fälle. Sein besonderer Dank gilt den Mitgliedern, die trotz eingeschränktem Sportbetrieb dem Verein die Treue halten. Sein Dank gilt auch den Trainer/innen und Übungsleiter/innen, die mit viel Ideenreichtum zumindest zeitweise einen sportlichen Betrieb ermöglicht haben.

Im August 2020 sind bei einem Sturm mehrere Bäume außerhalb des Vereinsgeländes gefallen. Die Gemeinde versucht, die Kosten für die Entfernung der Bäume und die notwendigen Zaunreparaturen dem Verein aufzuerlegen, obwohl die Bäume auf gemeindlichem Grund stehen bzw. standen. Auf Hinweise auf die seit 1972 bestehende Vertragssituation erfolgte bislang keine Antwort der Gemeinde.

Nach erheblichen Problemen mit der Heizungsanlage sind Kosten in Höhe von über 5000 € angefallen. Hinzu kam ein Rohrbruch in der abgehängten Zwischendecke. Die Schadensbehebung wurde zwischenzeitlich von unserer Versicherung übernommen. Der Vorsitzende berichtet ferner über unzulässige Nutzungen des Geräteraumes der Sporthalle. Nach erfolglosen eigenen Kontrollgängen wurde ein Bewachungsunternehmen beauftragt. Mit Hilfe der Polizei konnte eine Person ermittelt werden. Das Verfahren über Hausfriedensbruch und Verstoß gegen Coronaregeln läuft noch.

Der 2. Vorsitzende Stefan Freitag berichtet über die Umrüstung der Fußballplatzbeleuchtung auf LED. Für die Kosten in Höhe von rd. 40.000 € sind Förderanträge bei verschiedenen Stellen (u.a. LSB) gestellt worden. Die aus Eigenmitteln zu tragenden Kosten werden sich voraussichtlich auf rd. 4.000 € belaufen. Dem stehen hohe Energie-Einsparpotenziale gegenüber.

Kassenwart Dieter Gottschalk führt aus, dass 2020 den Ausgaben in Höhe von 232.321,86 € Einnahmen in Höhe von 279.344,89 € gegenüber standen. Somit konnte der Verein einen Überschuss in Höhe von 47.023,03 € verbuchen, der auch dringend für anstehende Investitionsmaßnahmen benötigt wird. Die Ausgaben fielen corona bedingt durch verminderte Ausgaben für Trainer und Übungsleiter sowie Kosten für die Nutzung fremder Hallen 2020 geringer aus.

TOP. 5

Bericht des Ehrenratsvorsitzenden

Der Ehrenratsvorsitzende Günter Rinne berichtet, dass es keine Vorkommnisse, die im Ehrenrat behandelt werden müssten, gegeben habe.

TOP. 6

Bericht der Kassenprüfer

Dr. Joachim Wöhle gibt den Bericht der Kassenprüfer/in für das Geschäftsjahr 2020 ab. Der Bericht ist als Anlage 2 dem Protokoll beigelegt.

TOP. 7

Entlastung des Vorstandes

Der Sprecher der Kassenprüfer/in Dr. Joachim Wöhle beantragt die Entlastung des Vorstandes.

Die Versammlung beschließt einstimmig die Entlastung des Vorstandes.

TOP. 8

Wahlen: 1. Vorsitzender, 2. Vorsitzender, Sportwart/in, Kassenwart/in, Schriftführer/in, Jugendleiter/in, zwei Kassenprüfer/innen, Ehrenratsvorsitzende/r

Die Versammlung benennt Ralf Bethge zum Wahlleiter für die Wahl des 1. Vorsitzenden.

Auf Vorschlag aus der Versammlung wird Günther Wieneke erneut als Vorsitzender des TUS Altwarmbüchen vorgeschlagen und einstimmig bei einer Enthaltung gewählt.

Günther Wieneke übernimmt wieder die Leitung der Versammlung.

Stefan Freitag wird erneut als 2. Vorsitzender vorgeschlagen und einstimmig bei einer Enthaltung gewählt.

Als neuer Sportwart wird Michael Hauke vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Als Kassenwart wird erneut Dieter Gottschalk vorgeschlagen und einstimmig bei einer Enthaltung gewählt.

Als Schriftführer wird erneut Manfred Grieger vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Als neue Kassenprüfer werden Uwe Riccardi und Jörg Ehlers vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Irmi Grieger bleibt als 3. Kassenprüferin noch ein Jahr im Amt.
Als Ehrenratsvorsitzender wird Günter Rinne einstimmig erneut bestätigt.
Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

TOP. 9

Beschlussfassung über den Haushaltsvoranschlag 2021

Dieter Gottschalk erläutert den Entwurf des Haushaltsvoranschlages 2021, den in Ein- und Ausgaben mit 256.550 € abschließt.

Die Versammlung genehmigt den Haushaltsvoranschlag 2021 einstimmig.

TOP. 10

Beschlussfassung über die Entsendung von Delegierten zu Versammlungen des Regionssportbundes (RSB). Vorschlag: Vorstandsmitglieder

Günther Wieneke führt aus, dass alle 2 Jahre die Delegiertenversammlung des RSB stattfindet. In der Vergangenheit haben – auch von anderen Vereinen – immer Vorstandsvertreter teilgenommen. Aus formellen Gründen ist es nunmehr erforderlich, dass in den Vereinen über die Delegierten abgestimmt werden muss. Der Vorstand schlägt vor, dass auch künftig Vertreter des Vorstandes als Delegierte entsandt werden.

Die Versammlung stimmt dem Vorschlag einstimmig zu.

TOP. 11

Situation Hallenbad GmbH

Der Vorsitzende führt aus, dass zwischen den Gesellschaftern der Hallenbad GmbH, der Geschäftsführung und der Gemeinde – teils mit anwaltlicher Vertretung – Auseinandersetzungen ausgetragen werden. U.a. wird zumindest von einer Partei die Auffassung vertreten, dass die vor rd. 15 Jahren mit notarieller Beurkundung erfolgte Übertragung der Geschäftsanteile vom TUS AWB an den Schwimmclub Altwarmbüchen nicht rechtswirksam zustande gekommen ist, der TUS folglich nach wie vor 48 % der Geschäftsanteile an der GmbH hält. Der Vorstand ist der Ansicht, dass die Übertragung rechtmäßig erfolgte, evtl. Formfehler notfalls nachträglich heilbar sind und schlägt in dieser Angelegenheit eine anwaltliche Vertretung vor. Ziel muss es aus Sicht des Vorstandes sein, eine rechtliche Klarstellung herbeizuführen, dass der TUS seit nunmehr rd. 15 Jahren nicht mehr Gesellschafter der GmbH ist.

Die Versammlung stimmt der vom Vorstand vorgeschlagenen Vorgehensweise einstimmig zu.

TOP. 12

Verschiedenes

Zum Punkt Verschiedenes erfolgen keine Wortmeldungen

Der Vorsitzende schließt die Versammlung um 20.20 Uhr und dankt den Anwesenden für ihre Teilnahme an dieser Jahreshauptversammlung.

Günther Wieneke
Versammlungsleiter

Manfred Grieger
Schriftführer

Anlagen:

1. Anwesenheitsliste
2. Bericht der Kassenprüfer